

**Direktion:** Aug. Lorinser, Chr. Roettinger, Alwin Beck-Harnisch, Lichtenfels; Peter Koder, Melchior Schenk, Hirschaid.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Geh. Komm.-Rat Dr. G. Strupp, Meiningen; Albrecht Klitzsch, Biebrich; Dir. Dr. Hans Heubach, Kloster-Veilsdorf; Bankier Victor Eberlein, Pössneck; Wilh. Barlet, Bamberg; Jul. Schloss, Meiningen.

**Zahlstellen:** Lichtenfels: Eigene Kasse; Meiningen, Gotha, Hildburghausen, Ruhla, Salzungen, Apolda, Neustadt a. O. Pöessneck, Saalfeld a. S., Sonneberg u. Jena: Bank f. Thüringen vorm. B. M. Strupp A.-G.; Dresden: Gebr. Arnhold. \*

## Lippspringer Holzwarenfabrik, Act.-Ges. in Lippspringe.

**Gegründet:** 24./2. 1908 mit Wirkung ab 1./1. 1908; eingetragen 9./7. 1908 in Paderborn  
Gründer: Carl Ruthe, Lippspringe; Carl Jahrand, Bielefeld; Bankdir. Jos. Cordes, Rendant Bernh. Kleine, Bankdir. Joh. Richters, Paderborn. Carl Ruthe zu Lippspringe u. Carl Jahrand zu Bielefeld machten auf das A.-K. eine Einlage, bestehend aus der zu Lippspringe unter der Firma Ruthe & Jahrand betriebenen Fabrik und Handelsgesellschaft. Die Ges. übernahm diese mit allen Aktiven und Passiven nach Bilanz vom 31./12. 1907: Aktiva: Kassa 798, Grundstücke 11 095, Wasserkraft 20 000, Gebäude 103 503, Fundamente 7825, Masch. u. Transmiss. 28 602, Debit. 15 779, Waren 20 972, Fabrik.-Utens. 4412, Kontor.-Utens. 2000. — Passiva: Kredit. 147 988, Geschäftsvermögen 67 000. Sa. M. 214 988. Den Kaufleuten Ruthe & Jahrand wurden für dieses Einbringen zus. 67 Stück Aktien der Ges. gewährt. Statutänd. 28./10. 1909 u. 22./6. 1910.

**Zweck:** Herstellung und Vertrieb von Holz- und Bürstenwaren aller Art und Handel in diesen Artikeln.

**Kapital:** M. 100 000 in 90 Vorz.-Aktien u. 10 abgest. St.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 100 000 in St.-Aktien. Die a.o. G.-V. v. 28./10 1909 beschloss Herabsetzung des A.-K. von M. 100 000 auf M. 10 000 durch Zus.legung des A.-K. 10:1, gleichzeitig wurde Erhöhung um M. 90 000 (also auf M. 100 000) durch Ausgabe von 90 Vorz.-Aktien auf Namen. Diese Vorz.-Aktien erhalten eine Vorz.-Div. von 7% und werden bei Verteilung des Gesellschaftsvermögens zuerst befriedigt.

**Hypothek:** M. 50 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Kassa u. Effekten 2108, Debit. 33 770, Lager 47 750, Wechsel 388, Fabrikanlage 165 704, Kontorutensil. 1. — Passiva: A.-K. 100 000, Kredit. 47 630, Akzepte 47 019, Hypoth. 50 000, Delkr. 1073, Spez.-R.-F. 2000, R.-F. 2000. Sa. M. 249 723.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 42 250, Zs. 12 576, Abschreib. 14 161, Gewinn (z. Vortrag) 19 619. — Kredit: Fabrikationskto 3886, Gewinn auf Sanierungskto 84 722. Sa. M. 88 608.

**Dividenden:** 1908: 0%; 1909: 0%

**Direktion:** Franz Schaurer. **Prokurist:** Paul Kühn.

**Aufsichtsrat:** Vors. Wilh. Uhle, Rendant Bernhard Kleine; Bauunternehmer Josef Conzen, Paderborn.

## \* Deutsche Möbel-Werke Kommandit-Ges. auf Aktien in Lüdersdorf (Meckl.).

**Gegründet:** 29./7. 1909; eingetr. 25./2. 1910 in Schönberg (Meckl.). Gründer: Baumschulenbes. Karl Gustav Hartwig, Vorwerk b. Lübeck; Frll. Elisabeth Hartwig, Frll. Auguste Hartwig, Lübeck; Dir. Joh. Werner, Frau Dir. Berta Werner, geb. Hartwig, Stolp.

**Zweck:** Herstellung von erstklassigen Möbeln u. Herstellung von Kalksandsteinen im Nebenbetriebe.

**Kapital:** M. 60 000 in 60 Aktien à M. 1000.

**Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Direktion:** Berta Werner, Stolp; Frll. Elisabeth Hartwig, Frll. Auguste Hartwig, Lübeck.

**Aufsichtsrat:** Vors. Friedrich A. Niemann, L. Wessendorf, Lübeck; Gerichtsvollzieher a. D. Carl-Staffeldt, Schönberg.

## Holz- u. Bau-Industrie Ernst Hildebrandt Akt.-Ges. in Maldeuten (Ostpr.) mit Zweigniederlassung in Königsberg i. Pr.

**Gegründet:** 12./4. 1899. Letzte Statutänd. 23./5. 1902. Gründer s. Jahrg. 1900/1901.

**Zweck:** 1) Erwerb und Fortbetrieb der bisher unter der Firma „Ernst Hildebrandt“, Maldeuten, betriebenen Säge- und Holzbearbeitungswerke, der Holz- und Baugeschäfte, der Ziegeleien und aller Nebenbetriebe. 2) Errichtung von und Beteiligung an solchen Unternehmungen und Anlagen, welche auf die Holzbearbeitung Bezug haben. 3) Erwerb, Verwertung und Veräußerung von Waldbeständen mit und ohne Grund und Boden.

**Kapital:** M. 1 350 000 in 1350 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, beschloss die G.-V. v. 15./3. 1900 Erhöhung um M. 500 000 (auf M. 1 500 000) in 500 neuen zu 110% ausgegebenen